

# Flaschenkennzeichnung in der Schweißtechnik

Grundlage ist die DIN EN 1089-3



							
<b>Schulterfarbe:</b> Leuchtendes Grün (RAL 6018)	<b>Schulterfarbe:</b> Rot (RAL 3000)	<b>Schulterfarbe:</b> Dunkelgrün (RAL 6001)	<b>Schulterfarbe:</b> Braun (RAL 8008)	<b>Schulterfarbe:</b> Grau (RAL 7037)	<b>Schulterfarbe:</b> Schwarz (RAL 9005)	<b>Schulterfarbe:</b> Weiß (RAL 9010)	<b>Schulterfarbe:</b> Kastanienbraun (RAL 3009)
<b>Argon-Mischgas ohne Wasserstoff*</b> Ferroline C8 Ferroline C18 Ferroline C25 Ferroline X4 Ferroline X8 Ferroline C6 X1 Ferroline C12 X2 Ferroline C5 X5 Ferroline He20 C8 Inoxline X2 Inoxline C2 Inoxline He15 C2 Inoxline C3 X1 Inoxline N1 Inoxline N2 Inoxline He15 N1 Inoxline He3 H1*	<b>Argon-Mischgas mit Wasserstoff*</b> Inoxline H2 Inoxline H5 Inoxline H7 Inoxline He3 H1* Inoxline He15 H2 N Inoxline He30 H2 C	<b>Argon</b> Schweißargon Schweißargon Spezial	<b>Helium</b> Helium	<b>Kohlendioxid</b> Kohlendioxid	<b>Stickstoff</b> Stickstoff 4.0 Stickstoff 5.0 Nitrocute	<b>Sauerstoff</b> Sauerstoff technisch Oxicut	<b>Acetylen</b> Acetylen



- 1 UN-Nummer und vollständige Gasbezeichnung nach ADR
- 2 Gefahren- und Sicherheitshinweise
- 3 Hinweise des Herstellers
- 4 Signalwort
- 5 Name, Anschrift und Telefonnummer des Herstellers
- 6 Vollständige Bezeichnung nach ISO 14175
- 7 Handelsname
- 8 Gefahrenzettel

EG-Nummer entfällt bei Gasgemischen

Gefahrenzettel (Aufzählung nicht abschließend)		
	<b>Nr. 2.2</b> Nicht entzündbare, nicht giftige Gase	<b>Nicht entzündbare Gase</b> Kann zu Erstickungen führen, falls der Sauerstoff in der Luft verdrängt wird. Gefahr im Falle der Unterschreitung von 18 Prozent Sauerstoff (O <sub>2</sub> ) in der Luft.
	<b>Nr. 5.1</b> Entzündend (oxidierend) wirkende Stoffe	<b>Brandfördernde Gase</b> Stark brandfördernd. Kann in Verbindung mit brennbaren Stoffen zu Feuer führen. Kleidung, die in hohen Konzentrationen des Gases in Berührung gekommen ist, kann sich leicht entzünden.
	<b>Nr. 2.1</b> Entzündbare Gase	<b>Brennbare Gase</b> Kann mit Luft zündfähige Gemische bilden.
	<b>GHS 04</b>	<b>Unter Druck stehende Gase</b> Komprimiertes, verflüssigtes oder gelöstes Gas. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

**Hinweis:** Wenn der Gefahrenzettel 2.2 vorhanden ist, muss GHS 04 nicht angebracht werden.

\* Je nach Land dürfen Argon-Mischgase mit einem geringen Wasserstoffanteil auch in Flaschen für Argon-Mischgasen ohne Wasserstoff gefüllt werden. In Deutschland liegt diese Grenze bei zwei Prozent.